

Bedienungsanleitung



Konfigurationssoftware Almemo® Connect

Version 1.7
17.09.2025

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Willkommen	3
Erste Schritte	3
Systemanforderungen	3
Installation	4
Erster Start	4
Hilfe erhalten	5
Bedienung	6
Explorer	6
Verbindungen	7
Geräteliste	8
Sensorliste	8
Messstellenliste	9
Messwertliste	9
Ausgangsmodulliste	9
Portliste	9
Einstellungen	10
Echtzeitmessung	10
Gespeicherte Messung	12
Alarmliste	12
Einstellungen	13
Sprachauswahl	13
Hinweise	14
Gerät Almemo® 500	14
Echtzeitmessung	14
Gespeicherte Messungen	15
Geräte V6 und V7	15
Echtzeitmessung	15
Gespeicherte Messungen	15
Mehrpunktjustage	16
Fehlerbehebung	16
Kontakt	17

Einführung

Willkommen

Willkommen bei Almemo®Connect, Ihrer Lösung zur schnellen und präzisen Konfiguration von ALMEMO® Messgeräten.

Diese Software wurde entwickelt, um die Konfiguration und Verwaltung von Messgeräten einfach, effizient und flexibel zu gestalten.

Was können Sie mit dieser Software tun?

- **Einfache Konfiguration:** Passen Sie die Parameter Ihrer Messgeräte an, um präzise und zuverlässige Messungen durchzuführen.
- **Messwerte überwachen:** Sie können die Messwerte Ihrer angeschlossenen Geräte online überprüfen und bewerten.
- **Datenimport und Analyse:** Sie können die Messwerte aus dem Speicher der Geräte laden und ansehen. Die Dateien werden dabei im csv-Format auf Ihrem Rechner gespeichert und können dann auch in anderen Softwareanwendungen verwendet werden.

Tipps für den erfolgreichen Start

- Diese Software arbeitet nur mit ALMEMO®-Geräten ab Version 6 (V6)
 - Vergewissern Sie sich, dass die Firmware Ihrer Messgeräte auf dem neuesten Stand ist.
 - Bei Problemen finden Sie im Abschnitt "Fehlerbehebung" nützliche Hinweise und Lösungen.
-

Erste Schritte

Systemanforderungen

Betriebssystem:

- Windows 10 oder höher

Festplattenspeicher:

- 150 MB verfügbarer Speicherplatz

Schnittstellen:

- USB 2.0 oder höher bzw. Serielle Schnittstelle (RS-232) je nach Anschlusskabel des Messgeräts
- Ethernet-Anschluss für netzwerkbasierte Messgeräte

zusätzliche Software:

- Aktueller Browser mit Javascript-Unterstützung

Für die Installation der Software sind Administratorrechte erforderlich, da die Komponenten "Deviceserver" und "Bridge" als Dienste installiert werden. Dies gewährleistet eine reibungslose und kontinuierliche Bedienung über den Browser.

Installation

1. Starten Sie die Installation

Doppelklicken Sie auf die Datei Setup_AlmemoConnect_x.x.x.exe und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

2. Vorhandene Version entfernen

Falls Sie bereits eine ältere Version installiert haben, muss diese vor der Installation deinstalliert werden. Der Installationsassistent fordert Sie im ersten Dialog zur Bestätigung auf. Ihre bisherigen Einstellungen bleiben dabei erhalten.

3. Sprache des Installationsassistenten ändern

Die Sprache des Assistenten können Sie ändern, indem Sie oben links auf die Flagge klicken.

4. Installation anpassen

- Möchten Sie die Software nicht im Standardpfad installieren, klicken Sie während der Installation auf "**Einstellungen**", um den Installationspfad zu ändern.
- Unter "**Einstellungen**" können Sie außerdem festlegen, welche Verknüpfungen (z. B. auf dem Desktop oder im Startmenü) erstellt werden sollen.

Erster Start

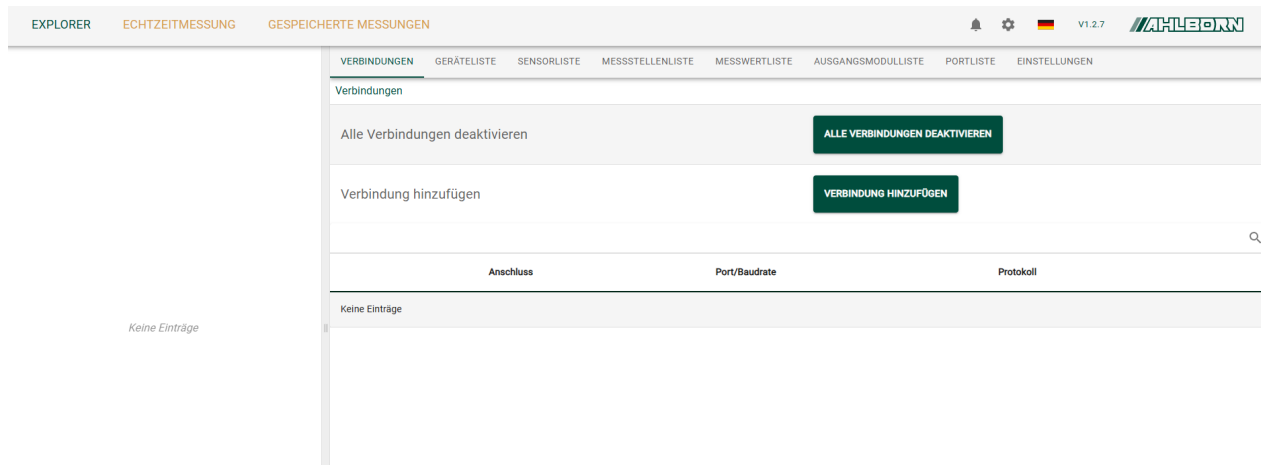
Starten der Software:

Nach der Installation können Sie **ALMEMO®Connect** wie folgt starten:

- **Über die Desktop-Verknüpfung:** Doppelklicken Sie auf das Symbol von **ALMEMO®Connect** auf Ihrem Desktop, falls es während der Installation erstellt wurde.
- **Über das Startmenü bzw. die Suche:**
 - **Windows 10:** Klicken Sie auf das Windows-Logo in der unteren linken Ecke, suchen Sie im Ordner „Ahlborn“ nach "AlmemoConnect" und wählen Sie den Eintrag aus.
 - **Windows 11:** Klicken Sie auf das Windows-Symbol in der Taskleiste oder drücken Sie die **Windows-Taste**, geben Sie „AlmemoConnect“ ein und wählen Sie die Anwendung aus den Suchergebnissen.

Hinzufügen einer Schnittstelle:

Nach dem Start sehen Sie folgende Ansicht in Ihrem Browser:



- Drücken Sie dort die Taste "Verbindung hinzufügen". Es wird ein neuer Verbindungseintrag in der Tabelle erzeugt.
- Drücken Sie dann am Ende der hinzugefügten Tabellenzeile den Pfeil um auf die Einstellungsseite der Verbindung zu gelangen.
- Auf der Einstellungsseite müssen Sie sich dann für eine der beiden Verbindungsarten "COM-Port" oder "Netzwerk" entscheiden. Wenn Sie Ihr Gerät über USB oder eine serielle Schnittstelle verbunden haben, wählen Sie bitte "COM-Port". Haben Sie Ihren Computer über WLAN direkt mit dem Gerät verbunden oder ist das Gerät an Ihr Netzwerk angeschlossen, wählen Sie hier bitte Netzwerk. Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel [Verbindungen](#).

Hilfe erhalten

Produkt-Hotline

Telefon:

+49 80 24 / 30 07 - 32

E-Mail:

help@ahlborn.com

Unterstützung durch den Support

Unter dem Menüpunkt Support (erreichbar über das Zahnradsymbol in den Einstellungen) können Sie bequem ein Support-Formular ausfüllen. Ihre Anfrage wird automatisch mit allen relevanten Software-Informationen ergänzt, sodass wir Ihr Anliegen schnell und gezielt bearbeiten können.

Bedienung

Explorer

Über den Menüpunkt **"Explorer"** können Sie die angeschlossenen Geräte verwalten. Auf der linken Seite wird eine Auflistung der angeschlossenen Geräte in **Baumstruktur** dargestellt, inklusive ihrer Sensoren und Messstellen.

Zusätzlich steht Ihnen eine **Untermenüleiste** zur Verfügung, die verschiedene Übersichtstabellen und Einstellungsmöglichkeiten bietet. Ist der Menüpunkt **"Explorer"** ausgewählt, wird er grün markiert.

Falls vor dem Wechsel zum Explorer kein anderes Menü angewählt wurde, ist standardmäßig das Menü **"Verbindungen"** aktiv. Andernfalls wird das zuletzt verwendete Menü angezeigt.

The screenshot shows the Almemo Connect Explorer interface. The top navigation bar includes 'EXPLORER', 'ECHTZEITMESSUNG', and 'GESPEICHERTE MESSUNGEN'. The left sidebar displays a tree structure of devices and sensors. The main area shows the 'Verbindungen' (Connections) tab with a table of active connections.

	Anschluss	Port/Baudrate	Protokoll	
☒	C1.0	192.168.6.201	10001	ALMEMO® 470,V8 »
☒	C2.0	192.168.6.71	80	ALMEMO® 500 »
☒	C3.0	COM4	115200	ALMEMO® V6,V7 »

Navigationsbaum

Der **Navigationsbaum** bietet eine Übersicht über die konfigurierten Schnittstellen sowie die daran angeschlossenen Geräte, deren Sensoren und Messkanäle. Durch das Anklicken eines Eintrags im Baum gelangen Sie direkt in das entsprechende Untermenü mit den zugehörigen Einstellungsmöglichkeiten.

Um die Übersicht zu verbessern, können die Einträge im Baum **auf- oder zugeklappt** werden.

Zusätzlich werden im Baum **Warnmeldungen** über ein Ausrufezeichensymbol  angezeigt. Bewegen Sie den Mauszeiger über das **Ausrufezeichensymbol**, um den Grund für die Warnung einzublenden.

Verbindungen

Unter dem Menüpunkt "**Verbindungen**" finden Sie eine Übersicht der eingerichteten Verbindungen zu Ihren Messgeräten. Wenn Sie das Menü nicht zum ersten Mal öffnen, wird möglicherweise die zuletzt verwendete Verbindungskonfigurationsseite angezeigt. Um zur Übersicht zurückzukehren, wählen Sie entweder "**Verbindungen**" in der **Breadcrumb-Leiste** oder klicken erneut auf den Menüpunkt "**Verbindungen**".

Sie können mehrere Verbindungskonfigurationen anlegen und diese individuell über das Aktivieren bzw. Deaktivieren des **Häkchens** in der ersten Tabellenspalte steuern. Es ist möglich, mehrere Verbindungen gleichzeitig zu aktivieren. In diesem Fall werden alle Geräte der aktiven Verbindungen eingelesen und angezeigt.

Beachten Sie bitte, dass die Verbindungen sequentiell verarbeitet werden. Wenn viele Verbindungen gleichzeitig aktiviert sind, kann sich die Verarbeitungs- und Anzeigegeschwindigkeit entsprechend verlangsamen.

Wichtiger Hinweis:

*Die **Verbindungen bleiben aktiv**, auch wenn Sie den **Webbrowser schließen**. Wenn Sie die Verbindungen in einer anderen Software nutzen möchten, müssen sie zuvor deaktiviert oder gelöscht werden. Nutzen Sie dazu die Schaltfläche "**Alle Verbindungen deaktivieren**", um ein automatisches Deaktivieren aller Verbindungen auszulösen. Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang insbesondere dann etwas Zeit in Anspruch nehmen kann, wenn noch nicht alle Daten vollständig eingelesen wurden.*

Verbindungseinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Verbindungsliste gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite.

Wenn Sie eine neue Verbindung hinzugefügt haben, sehen Sie in der ersten Zeile die Auswahl für die **Verbindungsart** und in der zweiten Zeile eine Schaltfläche, um diese Verbindung wieder zu löschen. Wählen Sie im ersten Schritt die gewünschte Verbindungsart aus.

Mögliche Einstellungen

- **Verbindungsart**
 - **COM-Port:** Wählen Sie diese Option, wenn das Gerät über USB oder eine serielle Schnittstelle angeschlossen ist.
 - **Netzwerk:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie über ein WLAN-Modul direkt mit dem Gerät verbunden sind oder das Gerät sich in Ihrem Netzwerk befindet.
- **Protokoll**
 - **ALMEMO® 470, V8:** Für Geräte der neuesten Generation (V8) und das ALMEMO® 470.
 - **ALMEMO® 500:** Diese Einstellung ist für das ALMEMO® 500 erforderlich.
 - **ALMEMO® V6, V7:** Für ältere Geräte, wie z. B. ALMEMO® 2690-8, ALMEMO® 710 oder ALMEMO® 510, verwenden Sie diese Einstellung.

Verbindungsart COM-Port

- **COM-Port:** Wählen Sie die korrekte Schnittstellennummer aus.
- **Baudrate:** Stellen Sie die korrekte Übertragungsrate ein.
- **Geräteadresse oder -adressbereich:** Wenn als Protokoll "**ALMEMO® V6, V7**" eingestellt ist, müssen Sie hier die Adresse des Geräts angeben. Es besteht auch die Möglichkeit, mehrere Geräte zu vernetzen. Achten Sie dabei darauf, dass die **Geräteadressen fortlaufend** und ohne Lücken vergeben sind. Falls mehrere Geräte an derselben Schnittstelle angeschlossen sind, geben Sie hier

einen **Adressbereich** (von-bis) an.

Verbindungsart Netzwerk

- **IP-Adresse:** Geben Sie die IP-Adresse des Geräts ein. Falls die Adresse per DHCP zugewiesen wurde, können Sie diese im Display des Geräts einsehen. Alternativ lässt sie sich in der Verbindungsliste Ihres Netzwerk-Routers ermitteln.
 - **TCP-Port:** Die Standard-Portnummer für unsere Schnittstellenkabel oder Geräte ist **10001**. Für das ALMEMO® 500 verwenden Sie **80**.
-

Einstellungen übernehmen

- Diese Schaltfläche erscheint, sobald Sie Änderungen an den Einstellungen vorgenommen haben. Klicken Sie auf **Einstellungen übernehmen**, um die Änderungen zu speichern. Erst dann werden die neuen Einstellungen wirksam.
-

Verbindung löschen

- Mit dieser Schaltfläche können Sie die Verbindung unwiderruflich löschen. Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang **nicht rückgängig** gemacht werden kann.

Geräteliste

Unter dem Menüpunkt "Geräteliste" finden Sie die Auflistung aller angeschlossenen Geräte mit den wichtigsten Informationen zur Identifikation der Geräte.

Geräteeinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Geräteliste gelangen Sie zur jeweiligen Einstellungsseite des angeschlossenen Geräts. Die verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten hängen vom jeweiligen Gerät ab.

Bei Geräten mit der **Protokollversion V8** wird die Menüstruktur direkt aus dem Gerät ausgelesen und entspricht daher der Menüführung, die Sie auch am Display des Geräts sehen.

Bitte beachten Sie die **Bedienungsanleitung** Ihres Geräts für detaillierte Informationen zu den verfügbaren Einstellungen.

Sensorliste

Unter dem Menüpunkt "**Sensorliste**" finden Sie eine Auflistung aller an den Geräten angeschlossenen Sensoren mit den wichtigsten Informationen zur Identifikation der einzelnen Sensoren.

Sensoreinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Sensorliste gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite des Sensors. Die verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten hängen vom jeweiligen Gerät und den Fähigkeiten des Sensors ab.

Bei Geräten mit der **Protokollversion V8** wird die Menüstruktur der Sensoren direkt aus dem Gerät ausgelesen, sodass sie der Menüführung entspricht, die Sie auch am Display des Geräts sehen. In den Sensoreinstellungen haben Sie zudem die Möglichkeit, auf die Einstellungen der **Messkanäle** zuzugreifen.

Für detaillierte Informationen zu den möglichen Einstellungen konsultieren Sie bitte die

Bedienungsanleitung Ihres Geräts und des Sensors.

Messstellenliste

Unter dem Menüpunkt "**Messstellenliste**" finden Sie eine Auflistung der Messkanäle aller an den Geräten angeschlossenen Sensoren mit den wichtigsten Informationen zur Identifikation der einzelnen Messkanäle.

Kanaleinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Messstellenliste gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite des Messkanals. Die verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten hängen vom jeweiligen Gerät und den Fähigkeiten des Sensors ab.

Bei Geräten mit der **Protokollversion V8** wird die Menüstruktur für den Messkanal direkt aus dem Gerät ausgelesen, sodass sie der Menüführung entspricht, die Sie auch am Display des Geräts sehen.

Für detaillierte Informationen zu den möglichen Einstellungen konsultieren Sie bitte die **Bedienungsanleitung** Ihres Geräts und des Sensors.

Messwertliste

Unter dem Menüpunkt "**Messwertliste**" finden Sie eine Auflistung aller Messkanäle der an den Geräten angeschlossenen Sensoren sowie deren aktuelle Messwerte.

In der **Kopfzeile** der Tabelle können Sie für drei Spalten selbst festlegen, ob der **Messwert**, **Minimalwert**, **Maximalwert** oder **Mittelwert** angezeigt werden soll. Wenn Sie **Maximalwert**, **Minimalwert** oder **Mittelwert** auswählen, haben Sie die Möglichkeit, entweder den einzelnen Wert oder **alle Werte** über die entsprechende Auswahl zurückzusetzen.

Ausgangsmodulliste

Unter dem Menüpunkt "**Ausgangsmodulliste**" finden Sie eine Auflistung aller an den Geräten angeschlossenen Ausgangsmodule.

Ausgangsmoduleinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Ausgangsmodulliste gelangen Sie zur jeweiligen Einstellungsseite des Moduls, sofern Einstellungen verfügbar sind. Die Einstellmöglichkeiten hängen vom jeweiligen Gerät und den Funktionen des Ausgangsmoduls ab.

Bei **Relais-Trigger-Modulen** haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, auf die **Einstellungen der Ausgangsports** zuzugreifen.

Bei Geräten mit der **Protokollversion V8** wird die Menüstruktur der Ausgangsmodule direkt aus dem Gerät ausgelesen, sodass sie der Menüführung entspricht, die Sie auch am Display des Geräts sehen.

Für detaillierte Informationen zu den verfügbaren Einstellungen konsultieren Sie bitte die **Bedienungsanleitung** Ihres Geräts und des Ausgangsmoduls.

Portliste

Unter dem Menüpunkt "**Portliste**" finden Sie eine Auflistung aller Ausgangsports der an den Geräten angeschlossenen Ausgangsmodule.

Ausgangsporeinstellungen

Durch einen Klick auf den **Pfeil** in der letzten Spalte der Ausgangsmodulliste gelangen Sie zur jeweiligen Einstellungsseite des Ports. Die Einstellmöglichkeiten hängen vom jeweiligen Gerät und den Funktionen des Ausgangsmoduls ab.

Bei Geräten mit der **Protokollversion V8** wird die Menüstruktur der Ausgangsmodule direkt aus dem Gerät ausgelesen, sodass sie der Menüführung entspricht, die Sie auch am Display des Geräts sehen.

Für detaillierte Informationen zu den verfügbaren Einstellungen konsultieren Sie bitte die **Bedienungsanleitung** Ihres Geräts und des Ausgangsmoduls.

Einstellungen

Unter dem Menüpunkt "**Einstellungen**" finden Sie Konfigurationsmöglichkeiten für den Bereich **Explorer**. Derzeit steht hier nur der Punkt **Optionsfreischaltungen** zur Verfügung.

Optionsfreischaltungen

In diesem Bereich können Sie kostenpflichtige Erweiterungen freischalten. Informationen zu verfügbaren Erweiterungen finden Sie auf unserer **Internetseite** oder in unseren **Werbeauftritten**.

- **Seriennummer:** Hier wird Ihnen eine Seriennummer angezeigt, die Ihre Version von **AlmemoConnect** und Ihre Computerhardware identifiziert. Mit dieser Seriennummer beantragen Sie bei uns die Freischaltung der gewünschten Option. Anschließend erhalten Sie von uns einen **Freischaltcode**.
- **Freischaltcode:** In dieses Feld tragen Sie den von uns erhaltenen Freischaltcode ein, um die entsprechende Option freizuschalten.

Echtzeitmessung

Hier können Sie **individuelle Messwertanzeigen** (Dashboards) erstellen, um die gewünschten Messwerte Ihrer Messgeräte anzuzeigen oder zu überprüfen.

- Um eine neue Messwertanzeige zu erstellen, drücken Sie die Taste "Neues Dashboard". Geben Sie der Messwertanzeige einen **Namen**. Hier hätten Sie auch die Möglichkeit die Kopie einer Messwertanzeige einer anderen **ALMEMO®Connect** einzufügen.
- Auf dem neuen Dashboard erscheint ein **großes Plus-Symbol**, mit dem Sie Ihre erste Messwertanzeige hinzufügen können.
- Klicken Sie auf das Plus-Symbol, um die Anzeige zu konfigurieren. Sie werden aufgefordert, dieser Messwertanzeige einen **Namen** zu geben und können anschließend aus einer Liste aller verfügbaren Messwerte die gewünschten **Messstellen** auswählen.
- Setzen Sie Häkchen bei den gewünschten Messstellen und wählen Sie, ob diese auf der linken oder rechten **Y-Achse** dargestellt werden sollen.

Messwertanzeigeeinstellungen



Drei-Punkte-Symbol – Einstellungen / Löschen

Über das Drei-Punkte-Symbol können Sie die Einstellungen der Messwertanzeige aufrufen oder die Anzeige löschen.



Ansicht Tabelle

Zeigt die Messwerte in Tabellenform an.



Ansicht Liniengrafik

Stellt die Messwerte in einer Liniengrafik dar.



Ansicht Einzelmesswert

Zeigt einen ausgewählten Messwert einzeln an.



Größe der Anzeige einstellen

Verändert die Größe der Anzeige.



Messwertanzeige verschieben

Ermöglicht es, die Position der Anzeige zu verändern.

Messwertdetailansicht

Wenn Sie eine Liniengrafik-Messung auf dem Dashboard anklicken, können Sie in die Detailansicht der Messung wechseln. Dort sehen Sie zum einen eine tabellarische Ansicht und zum anderen eine Liniengrafik.

Aktualisierungsintervall und Statusanzeige

- **Aktualisierungsintervall:** Bestimmen Sie, in welchem Intervall neu eingetroffene Messwerte in die Darstellung übernommen werden.
- **Statusanzeige:** Neben dem Aktualisierungsintervall wird über die Symbole *Play* und *Pause* angezeigt, ob die Messwerte aktuell aktualisiert werden.
Hinweis: Wenn die Liniengrafik gezoomt wird, wechselt der Zustand automatisch auf *Pause*.

Ansicht



Pfeilsymbole – Grafik verschieben

Mit den Pfeilsymbolen können Sie die Liniengrafik verschieben.



Plus / Minus – Zoom

Verwenden Sie Plus und Minus, um in die Grafik hinein- oder herauszuzoomen.



Gesamtansicht

Klicken Sie auf das Gesamtansicht-Symbol, um zur vollständigen Ansicht der Grafik zurückzukehren. Dabei wird das Aktualisierungsintervall automatisch wieder gestartet.



Download

Mit dem Download-Symbol können Sie die aktuellen Daten als CSV-Datei herunterladen.



Zahnrad – Einstellungen

Über das Zahnrad-Symbol können Sie zusätzliche Anzeigeeoptionen festlegen:

- Im linken Feld bestimmen Sie, um wie viel Prozent die Anzeige bei jedem Klick auf „Plus“ oder „Minus“ vergrößert bzw. verkleinert wird.

- Im rechten Feld legen Sie fest, um wie viel Prozent die Anzeige bei jedem Druck auf die Pfeiltasten verschoben wird.
- Aktivieren Sie „Datenpunkte anzeigen“, um Messwerte zusätzlich als Punkte auf der Linie darzustellen.

Gespeicherte Messung

Im ersten Schritt sehen Sie hier eine **Tabelle** mit den aus den Geräten geladenen Messungen. Sie können einzelne oder alle Messungen löschen, indem Sie in der Spalte mit dem Mülleimersymbol das **Häkchen** setzen und anschließend im Spaltenkopf die entsprechende Auswahl treffen.

Durch Anklicken des Pfeils in der letzten Spalte wechseln Sie in die **Ansicht** der jeweiligen Messung.

Hier haben Sie die Möglichkeit, die Messwerte entweder in **Tabellenform** oder als **Liniengrafik** darzustellen.

Bedienung der Liniengrafik



Datenpunkte auswählen

Wählen Sie aus, welche Messstellen in der Grafik angezeigt werden sollen.



Grafik verschieben

Mit den Pfeilsymbolen können Sie die Darstellung der Liniengrafik verschieben.



Zoomen

Verwenden Sie die Symbole Plus und Minus, um in die Grafik hinein- oder herauszuzoomen.



Gesamtansicht wiederherstellen

Mit dem Gesamtansicht-Symbol kehren Sie zur vollständigen Ansicht der Grafik zurück. Dabei wird das Aktualisierungsintervall automatisch wieder gestartet.



Daten herunterladen

Über das Download-Symbol können Sie eine CSV-Datei mit den aktuellen Daten herunterladen.

Alarmliste



Die **Nummer neben dem Glockensymbol** zeigt an, wie viele Meldungen von den angeschlossenen Messgeräten oder der Verarbeitungssoftware eingegangen sind.

Durch Klicken auf das **Glockensymbol** wird die Meldungsliste eingeblendet, wobei die **neueste Meldung** ganz oben erscheint. Sie können eine Meldung als gelesen markieren, indem Sie darauf klicken. Alternativ können Sie durch Klicken auf das **Hakensymbol** alle Meldungen auf einmal als gelesen markieren.

Sie haben die Möglichkeit, entweder **alle Meldungen** oder nur **ungelesene Meldungen** anzuzeigen. Zusätzlich können Sie die gesamte Liste der Meldungen löschen.

Einstellungen



Durch Klicken auf das **Zahnrad**symbol können Sie die **Einstellungen** der Software aufrufen.

Einstellungen

Device-Server

Die Software besteht aus zwei Komponenten: einem **Anzeigeteil** und dem **Device-Server**, der die Kommunikation mit den Messgeräten übernimmt und deren Daten aufbereitet.

- **IP-Adresse:** Wenn der Device-Server auf demselben Computer installiert ist (Standard), verwenden Sie **127.0.0.1**. Andernfalls geben Sie die IP-Adresse des Rechners ein, auf dem der Device-Server läuft.
- **Port:** Die Standardeinstellung ist **10000**. Sollte der Device-Server auf einem anderen Rechner betrieben werden und eine **Portumleitung** erforderlich sein, tragen Sie hier den entsprechenden Port ein.

Echtzeitmessung

- **Maximale Puffergröße:** Hier können Sie festlegen, wie viele Messwerte in der Echtzeitmessungsanzeige maximal angezeigt werden sollen. Sobald diese Grenze erreicht ist, werden die **ältesten Messwerte** überschrieben.

Gespeicherte Messungen

- **Maximale Dateigröße:** Beim Auslesen der gespeicherten Messwerte aus den Geräten können sehr große Dateien entstehen. Abhängig von der **Rechenleistung** kann es bei der Anzeige dieser Daten zu Problemen kommen. Hier können Sie festlegen, wie groß eine Messungsdatei maximal sein darf. Wenn die Anzahl der Messwerte diese Größe überschreitet, werden die Messwerte auf **mehrere Dateien** verteilt.
- **Verzeichnis:** Hier geben Sie den **Speicherort** für die Messungsdateien an.

Support

Wenn ein Problem mit der Software auftritt, können Sie hier eine **E-Mail** an unseren Support erstellen. Bitte geben Sie Ihren **Namen** und eine kurze **Beschreibung des Problems** an. Die Software erstellt automatisch eine E-Mail mit den **Logdateien** als Anhang, die Sie über Ihr E-Mail-Programm an uns senden können.

Sprachauswahl

Durch Klicken auf das **Flaggensymbol** können Sie eine der verfügbaren **Übersetzungen** der Software aktivieren.

Hinweise

In diesem Kapitel finden Sie nützliche **Hinweise**, die Ihnen helfen, die Software im Umgang mit den spezifischen **Eigenheiten der Geräte** optimal zu nutzen.

Geräte V8 und ALMEMO® 470

Diese Geräte arbeiten mit unserem neuesten, technisch verbesserten **Schnittstellenprotokoll V8**. Alle Einstellungsmöglichkeiten der Geräte werden direkt von den Geräten online an die Software übermittelt. Dadurch entfallen Übersetzungen und Spezialabfragen, und die **Funktionen der Geräte** können **optimal genutzt** werden. Die **Menüstruktur** in der Software entspricht dabei der Menüführung, die Sie auch am **Display des Geräts** sehen.

Gerät ALMEMO® 500

Das Protokoll des ALMEMO® 500 unterstützt **noch keine Übertragung der Einstellungsmöglichkeiten**. Die Menüstruktur in der Software wurde daher, soweit möglich, an die Menüführung der **Tablet-Bedien-App** angelehnt.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „**Gerät ALMEMO® 500**“.

Geräte V6 und V7

Das Protokoll der V6- und V7-Geräte wurde ursprünglich für die **manuelle Bedienung über ein Terminal** entwickelt. Um alle Einstellungen in dieser Software vornehmen zu können, muss daher eine **Übersetzung der Menüstruktur** erfolgen.

- **Wichtig:** Eine im Gerät gestartete Messung wird bei Verbindung mit dieser Software gestoppt, da sonst keine Konfigurationsdaten abgerufen werden können.

Für zusätzliche Informationen lesen Sie bitte das Kapitel „**Geräte V6 und V7**“.

Geräte V5

Diese Geräte werden von dieser Software **nicht mehr unterstützt**.

Gerät Almemo® 500

Vermeiden Sie "Hotplugging". Wenn Sie einen Stecker ab-/anstecken wollen gehen Sie wie folgt vor:

- Deaktivieren Sie die Schnittstelle.
- Schalten Sie das Gerät vor dem Ein- oder Ausstecken eines Steckers aus.
- Stecken Sie den Stecker ein oder aus.
- Schalten Sie das Gerät wieder ein und aktivieren Sie die Schnittstelle erneut.

Echtzeitmessung

Um Messwerte im Menü **Echtzeitmessung** mit einem ALMEMO® 500-Gerät darzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. **Messung im Gerät starten:**
 - Öffnen Sie im **Explorer** den Hauptgeräteeintrag (**A500**) und rufen Sie das Menü **Geräteeinstellungen** auf.
 - Navigieren Sie zum Untermenü **Datenlogger**, um die Geschwindigkeit für die Bildung der Messwerte festzulegen.
 - Wechseln Sie anschließend in das Untermenü **Speicher**. Dort können Sie die Messung mit der Taste in der Zeile „**Messung starten/stoppen**“ starten, sofern sie noch nicht aktiv ist.
2. **Anzeige der Messwerte:**

- Nach dem Start der Messung erscheinen die Messwerte der angewählten Kanäle automatisch im Menü **Echtzeitmessung**.

Gespeicherte Messungen

Um Messungen im Menü **Gespeicherte Messungen** anzeigen zu können, müssen die Daten zunächst aus dem Gerät geladen werden. Folgen Sie diesen Schritten:

1. **Export der Messung vorbereiten:**
 - Öffnen Sie im **Explorer** den Hauptgeräteeintrag (A500) und rufen Sie das Menü **Geräteeinstellungen** auf.
 - Navigieren Sie zum Menü **Speicher - Messungen verwalten**.
 - Wählen Sie die gewünschte Messung in der Zeile „**Messungen exportieren**“ aus und starten Sie den Export.
2. **Exportmodus auswählen:**
 - In der nachfolgenden Abfrage wählen Sie den Modus „**Lokaler Export**“.
 - Den Fortschritt des Exports können Sie in der **untersten Zeile** verfolgen.
3. **Daten herunterladen:**
 - Sobald der Export abgeschlossen ist, wechseln Sie ins Menü **Export**.
 - Laden Sie dort die exportierten Daten herunter.
4. **Datenanzeige in der Software:**
 - Nach dem erfolgreichen Download werden die Messungsdateien automatisch im Menü **Gespeicherte Messungen** angezeigt.

Geräte V6 und V7

Vermeiden Sie "Hotplugging". Wenn Sie einen Stecker ab-/anstecken wollen gehen Sie wie folgt vor:

- Deaktivieren Sie die Schnittstelle.
- Schalten Sie das Gerät vor dem Ein- oder Ausstecken eines Steckers aus.
- Stecken Sie den Stecker ein oder aus.
- Schalten Sie das Gerät wieder ein und aktivieren Sie die Schnittstelle erneut.

Echtzeitmessung

Wenn diese Geräte mit der Software verbunden sind, können sie keine kontinuierlichen bzw. zyklischen Messwerte liefern. Stattdessen werden Messwerte **manuell abgefragt**, wann immer dies möglich ist.

- Diese Messwerte können in der **Echtzeitmessung** dargestellt werden.
- **Hinweis:** Aufgrund des notwendigen Datenabgleichs können die Daten nicht in einem festen Zyklus abgefragt werden.

Gespeicherte Messungen

Um gespeicherte Messungen im Menü „**Gespeicherte Messungen**“ anzeigen zu können, müssen diese zunächst vom Gerät geladen werden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. **Gerät auswählen:**

- Wählen Sie im **Explorer** den gewünschten Geräteeintrag aus.
- 2. **Speichermenü aufrufen:**
 - Navigieren Sie zum Menü „**Speicher**“.
- 3. **Messung herunterladen:**
 - Laden Sie die gespeicherte Messung über die Taste „**Herunterladen**“ auf Ihren Computer.
- 4. **Messung auswählen (falls zutreffend):**
 - Bei Geräten, die mehrere Messungen speichern können, wählen Sie die gewünschte Messung in der Zeile „**Name der Messung**“ aus, bevor Sie den Download starten.

Mehrpunktjustage

Mit einer Korrekturkennlinie, die bis zu 35 Korrekturwerte umfasst, können die Messfehler eines Sensors präzise korrigiert werden. Die Korrekturwerte aus einem Kalibrierungszertifikat können im EEPROM des Steckers hinterlegt werden, sodass die korrigierten Messwerte direkt vom Gerät verarbeitet und auf dem Display angezeigt werden.

Bei Geräten mit der Option "KL" steht im Sensoreintrag (z. B. **S1.1.0.0**) der Menüpunkt **Mehrpunktjustage** zur Verfügung, sofern dies vom Sensor unterstützt wird. Um die Funktion zu nutzen, navigieren Sie im Baum zum entsprechenden Sensoreintrag und klicken auf die Menüzeile **Mehrpunktjustage**, falls vorhanden. Sollte der Menüpunkt nicht sichtbar sein, überprüfen Sie im Geräteeintrag (**G...**) unter **Über das Gerät** die Zeile **Option**, ob dort das Kürzel "KL" aufgeführt ist. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an Ihren [Fachberater](#) oder unser [Stammhaus](#) in Holzkirchen, um die Verfügbarkeit dieser Option für Ihr Gerät zu klären.

Kurzanleitung

Messstellenauswahl: Wählen Sie den Kanal des Steckers, auf den die Korrektur angewendet werden soll.

Bereichsgrenzen:

- Mit **Bereichsgrenzen nicht verwenden**, wenn nur der Messbereich zwischen dem ersten und letzten Korrekturwert berücksichtigt werden soll. Ansonsten wird Messbereichsüberschreitung signalisiert.
- Mit **Bereichsgrenzen verwenden** können Sie außerhalb des korrigierten Bereiches bis zu den normalen Bereichsgrenzen unkorrigiert weiter messen.

Justage deaktivieren: Nutzen Sie diese Option, um die Korrektur z. B. zu Testzwecken auszuschalten.

Korrekturwerte eingeben: Tragen Sie in der Tabelle die **Ist-** und **Soll-Werte** für die Korrektur ein. Beachten Sie dabei, dass in der letzten Zeile immer nur die obere Bereichsgrenze markiert wird. Hier müssen Ist- und Sollwert gleich sein.

Tabellenzeilen hinzufügen: Mit der Schaltfläche **Tabellenzeile hinzufügen** können Sie weitere Korrekturpunkte ergänzen.

Korrekturwerte aktivieren/deaktivieren: Jeder Korrekturwert kann einzeln über ein Kontrollkästchen (de-)aktiviert werden.

Einstellungen übernehmen: Übertragen Sie die eingegebenen Werte mit der Schaltfläche **Einstellungen übernehmen** in den Sensor. Die Korrekturen werden anschließend wirksam.

Fehlerbehebung

- Nach Hinzufügen einer Verbindung wird kein Gerät angezeigt oder die Schnittstelle wird

wieder geschlossen:

- ☐ **ALMEMO® V6/V7-Geräte:** Stellen Sie sicher, dass in den **Schnittstelleneinstellungen** die korrekte **Geräteadresse** angegeben ist.
 - ☐ **ALMEMO® 500-Geräte:** Prüfen Sie, ob in den **Schnittstelleneinstellungen** die **Portnummer** korrekt auf **80** gesetzt wurde.
 - ☐ Vergewissern Sie sich, dass in den **Schnittstelleneinstellungen** das richtige **Protokoll** ausgewählt ist.
 - ☐ Überprüfen Sie die restlichen Einstellungen, wie **COM-Schnittstelle** und **Baudrate** oder **IP-Adresse** und **Portnummer**, und stellen Sie sicher, dass diese korrekt konfiguriert sind.
- **Nach einer Eingabe erscheint die Meldung 'Die Eingabe wurde nicht innerhalb des Zeitlimits bestätigt':**
 - ☐ Da die Einstellungen nicht sofort von der Software übernommen werden, sondern zunächst an das **Gerät** oder den **Sensor** gesendet werden, wartet die Software auf eine **Bestätigung** des Gerätes oder des Sensors. Abhängig von der Art der Verbindung (z.B. Funk) kann es vorkommen, dass die **Timeout-Zeit** nicht ausreicht oder das Datenpaket auf der Übertragungsstrecke hängen bleibt.

Lösung: Warten Sie, ob die Antwort noch eintrifft, oder wiederholen Sie die Eingabe, falls nötig

- **Probleme beim Ein-/Ausstecken von Steckern am Gerät:**

Die Informationen werden nach dem Ein- oder Ausstecken eines Steckers unter Umständen nicht automatisch aktualisiert. Insbesondere bei **ALMEMO® V6/V7-** und **ALMEMO® 500-Geräten** kann es beim sogenannten "**Hotplugging**" zu **Fehlfunktionen** kommen.

Um Probleme zu vermeiden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

 - ☐ Deaktivieren Sie die Schnittstelle.
 - ☐ Schalten Sie das Gerät vor dem Ein- oder Ausstecken eines Steckers aus.
 - ☐ Stecken Sie den Stecker ein oder aus.
 - ☐ Schalten Sie das Gerät wieder ein und aktivieren Sie die Schnittstelle erneut.

Kontakt

Ahlborn Mess- und Regelungstechnik GmbH
Eichenfeldstraße 1
83607 Holzkirchen
Deutschland

Telefon: + 49 (0) 80 24 / 30 07 - 0
Telefax: + 49 (0) 80 24 / 30 07 10
E-Mail: amr@ahlborn.com

<https://www.ahlborn.com/kontakt>